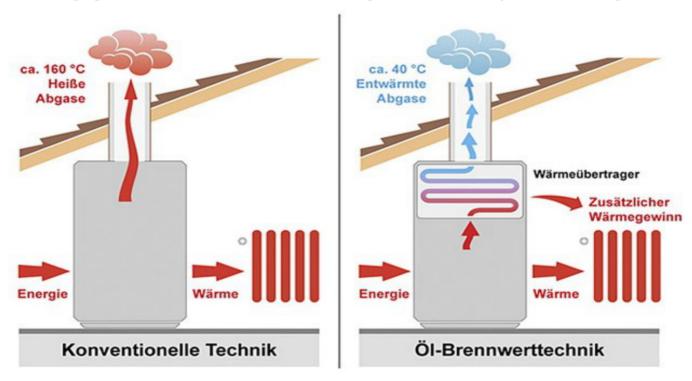


Öl-Brennwerttechnik = 30% Heizöl gespart...

Die Ölheizung mit Brennwerttechnik zählt weiterhin zu den effizientesten Heiztechniken. Während bei konventionellen Anlagen die heißen Abgase durch den Schornstein ungenutzt entweichen, wird bei der modernen Brennwerttechnik dem Abgas sowohl die fühlbare Wärme als auch die im Wasserdampf gebundene Kondensationswärme entzogen und dem Heizsystem wieder zugeführt.



Prinzip der Brennwerttechnik:

Das Heizöl wird wie in jedem Ölkessel verbrannt, doch nach der Verbrennung werden hierbei die Abgase im Wärmetauscher/Wärmeübertrager der Brennwertanlage abgekühlt, Wasser kondensiert aus. Die dabei frei werdende Kondensationswärme kann zusätzlich zu der fühlbaren Wärme des Abgases genutzt werden. Technisch realisiert wird das durch Heizungen mit Brennwerttechnik. Sie arbeiten so, dass ein Großteil des in den Abgasen enthaltenen Wasserdampfes kondensiert. Dazu werden die Abgase bis unter Taupunkttemperatur abgekühlt. Bei Heizöl EL liegt die Taupunkttemperatur ungefähr bei 47 °C.

Das ist beim Einsatz von Brennwerttechnik zu beachten:

Wird eine Ölheizung auf Brennwerttechnik modernisiert, muss in den Schornstein ein spezielles Abgasrohr eingezogen werden. Die Hersteller von Öl-Brennwertheizungen bieten üblicherweise die gemeinsam mit ihrem Produkt zugelassenen Abgassysteme an. Bestehende Schornsteine können z.B. durch das Einbringen von Abgasleitungen aus Kunststoff für eine neue Brennwertheizung angepasst werden. Durch die Kondensation bei Öl-Brennwertheizungen entsteht eine Kondensatmenge von etwa 0,5 bis 0,8 Liter Kondensat je Liter Heizöl. Dieses Kondensat wird in der Regel in das öffentliche Abwassersystem eingeleitet. (Bild/Quelle: IWO.de)

Förderprogramme...

for IHREN Grill!

...zum Einbau der Öl-Brennwerttechnik!

Das sind die Möglichkeiten für Kredite, Zuschüsse und Steuerboni, die Ihr Projekt "Brennwerttechnik" noch leichter realisieren lässt!

Bezeichnung	Bedingung	Maßnahmen	Art der Förderung
Energieeffizient Sanieren -	Wohngebäude:	energetische Sanierung eines	zinsgünstiges Darlehn (Effektivzinssatz zw. 1,00 % u 1,51%, max 75.000 Euro/Wohneinheit)
Kredit	Fertigstellung vor dem	Gebäudes, z.B. Brennwerttechnik	
KfW-Programm 151	01.01.1995	zum KfW-Effizienzhaus	
Energieeffizient Sanieren -	Wohngebäude:	Einzelmaßnahme zur energetischen	zinsgünstiges Darlehn (Effektivzinssatz zw. 1,00 % u 1,51%, max 50.000 Euro/Wohneinheit)
Kredit	Fertigstellung vor dem	Sanierung, z.B. durch Einbau von	
KfW-Programm 152	01.01.1995	Brennwerttechnik	
Energieeffizient Sanieren - Investitionszuschuss KfW-Programm 430	Ein- und Zweifamilien- häuser sowie Eigentumswohnungen; Fertigstellung vor dem 01.01.1995	energetische Sanierung eines Gebäudes, z.B. Brennwerttechnik zum KfW-Effizienzhaus	Investitionszuschuss, bis zu 20 % der Investitionskosten, max 15.000 Euro/Wohneinheit
		Einzelmaßnahme zur energetischen Sanierung, z.B. durch Einbau von Brennwerttechnik	Zuschuss von 7,5 % der Investitionskosten, max 3.750 Euro/Wohneinheit
Nutzung erneuerbarer	Gebäudebestand,	Austausch eines vorhandenen	Zuschuss von 500, Euro
Energien im Wärmemarkt -	Bauantrag u Installat.	Heizkessel ohne Brennwerttechnik,	
Marktanreizprogramm (MAP)	des Heizsystems vor	wenn dafür ein Brennwertgerät	
BAFA	dem 01.01.2009	installiert wird	
Steuerbonus für		Steuerliche Förderung umfasst	Abzug von der Steuerschuld bis
Handwerkerleistungen		Arbeitskosten bei Handwerker-	max. 1.200 Euro
Finanzamt		tätigkeiten	(20% von max 6.000 Euro)

Stand 02/2012 (Qelle: IWO.de)

s 18 Eiweiß macht, dann rufen Sie uns an

Trotz Sorgfalt bei der Übersichtserstellung können wir für die Richtigkeit und Vollständigkeit keine Haftung übernehmen. Informieren Sie sich vor der Planung bzw. Umsetzung einer Maßnahme bei der angegebenen zuständigen Stelle über die vollständigen Förderrichtlinien.

Falls Sie Fragen zu diesem und anderen Themen haben, dann fragen Sie uns! ...unter 0 35 33 / 20 14, sowie 0 35 37 / 20 08 88 oder klicken Sie auf www.friedel-brennstoffe.de.

